



## **Anfrage: Organisation und Geschäftsführung des Stadtrats**

### **Ausgangslage**

Am 27. Februar 2012 hat der Einwohnerrat den Bericht des Stadtrats zum Expertenbericht zu möglichen Organisationsformen der städtischen Exekutive zur Kenntnis genommen. Wie der Stadtrat unterstützten alle Fraktionen den Wechsel vom Ressortmodell "Betreuung" zum Ressortmodell "Geschäftsführung". Das bedeutet, dass die politische Verantwortung für die Geschäfte des Ressorts beim entsprechenden Stadtratsmitglied liegt. Damit verbunden war die Erwartung, dass die "demokratisch legitimierten Stadträte gegenüber der Verwaltung gestärkt werden." Auf die Einführung des Ressortmodells "Departement", das auch die Weisungsbefugnis des Ressorts gegenüber dem Personal beinhaltet, wurde damals verzichtet. Die Umsetzung des Ressortmodells "Geschäftsführung" lag in der Kompetenz und Verantwortung des Stadtrats. Sie bedeutet unter anderem auch eine höhere Arbeitsbelastung für die Mitglieder des Stadtrats. Nun scheint der Zeitpunkt geeignet, die bisherigen Erfahrungen zu prüfen und den weiteren Handlungsbedarf aufzuzeigen.

### **Fragen**

1. Welche konkreten Massnahmen hat der Stadtrat getroffen, um das Ressortmodell "Geschäftsführung" umzusetzen? (z.B. Änderungen des Reglements über die Organisation und Geschäftsführung des Stadtrats)
2. Welche positiven und negativen Auswirkungen hat die Einführung des Ressortmodells "Geschäftsführung"? (z.B. Einflussnahme der Stadtratsmitglieder auf die Geschäfte des Ressorts, unterschiedliche Arbeitsbelastung in den Ressorts)
3. Welchen weiteren Handlungsbedarf sieht der Stadtrat bezüglich der Geschäftsführung und Organisation des Stadtrats, um die Führung der Verwaltung durch den Stadtrat sowie eine vertretbare Belastung der Mitglieder des Stadtrats zu gewährleisten, und welche Massnahmen sind vorgesehen?

Besten Dank für die Beantwortung der Fragen.

Daniel Siegenthaler

SP Aarau